

Biotopname														TK10				Biotop-Nr.			
Feuchtbrache südlich Setzin						X								0 5 0 4 - 3 3 2 - 4 0 0 5							
														Anschluß in TK							
Standort /Geologie														Luftbild-Nr.							
vermoorte Niederung in Grundmoräne														Größe in ha Länge in m min. Breite in m max. Breite in m							
Naturraum						Südwestliches Altmoränen- und Sandergebiet								Film-Nr.							
5 0 0														Bild-Nr.							
Landkreis / Kreisfreie Stadt						Gemeinde / Stadt								Größe in ha Länge in m min. Breite in m max. Breite in m							
Ludwigslust						Setzin								2 8 2 0							
lfd. Nr. im Biotopverzeichnis																					
09237																					
Schutzmerkmale						1 - vollständig 2 - überwiegend 3 - zum geringen Teil								FiB							
geschützt nach §20 LNatG M-V X						NLP FND NP FiB															
						NSG LSG BR FFH-Geb.															
						ND GLB FnB Wald-Totalreservat															
Hauptcod.						Nebencode						Überlagerungscode									
Code G F R V H F V G R F G B																					
% 5 0 3 0 1 8 2																					
Vegetationseinheiten																					
Sumpfschilf-Rohrglanzgras-Feuchtwiesen(brache), Madesüß-Staudenflur, Sumpfschilfriedel																					
Habitats + Strukturen																					
D H M D H B																					
Beschreibung / Besonderheiten																					
Sehr artenreiche Feuchtbrache in einer langgestreckten Niederung südlich Setzin. Im Nordosten schließt sich ein Quellwald (Biotop 0504-332-4012) an. Im Süden grenzt Acker an, im Westen verläuft die Straße. Die Fläche wird von einem unterhaltenen Graben durchzogen, der auch entwässernd wirkt. Die Vegetation setzt sich aus mosaikartig miteinander verzahnten Sumpfschilf-Rieden, distelreichen Madesüß-Staudenfluren und rohrglanzgrasreichen Grünlandbrachen zusammen. Die derzeit brachliegende Wiese sollte unbedingt extensiv genutzt werden, da noch ein hohes Potential an Arten der Feuchtwiesen vorhanden ist. Bemerkenswert ist eine stabile Population des Madesüß-Schneckenfalters.																					
Wertbestimmende Kriterien																					
X	Artenreichtum (Flora)										vielfältige Standortverhältnisse										
X	Vorkommen seltener / typischer Tierarten										historische Nutzungsformen										
X	seltener / gefährdeter Pflanzenbestand										aktuelle Nutzung										
	seltene / gefährdete Pflanzengesellschaft										Flächengröße / Länge										
	natürliche / naturnahe Ausprägung des Biotops										Umgebung relativ störungsarm										
	gute Ausbildung eines halbnatürlichen Biotops										landschaftsprägender Charakter										
	typische Zonierung von Biotoptypen										Trittssteinbiotop / Vernetzungsfunktion										
X	Struktur- und Habitatreichtum																				
Gefährdung																					
Y L S Y W E Y W U keine Gefährdung																					
Empfehlung																					
Z M M Z M B Z S E Z G T																					

STANDORTMERKMALE (k - kleinflächig, g - großflächig)				TK10										Biotop-Nr.									
				0 5 0 4 - 3 3 2 - 4 0 0 5																			
Substrat				Trophie				Wasserstufe				Relief				Exposition							
k g				k g				k g				k g				k g							
g Torf, wenig gestört				dystroph				trocken				g eben				N							
g Torf, degradiert				oligotroph				mäßig trocken				wellig				NO							
Antorf				mesotroph				wechselfeucht				kuppig				O							
Sand				g eutroph				frisch				düinig				SO							
Kies / Steine				poly- / hypertroph				k feucht				Berg / Rücken				S							
Lehm								g sehr feucht				Riedel				SW							
Ton								g naß				Flachhang <= 9°				W							
Halbkalk / Kalk								offenes Wasser				Steilhang > 9°				NW							
Schlamm / Faulschlamm												Nische											
												g Senke / Strecksenke											
												Kerbtal											
gestörter Boden								quellig				Sohlental											
NUTZUNGSMERKMALE (k - kleinflächig, g - großflächig)																							
Nutzungsintensität												Umgebung						k g					
k g						k g						k g						k g					
intensiv						Fischerei						g Acker / Gartenbau						Fließgewässer					
extensiv						Angeln						Ackerbrache						Stillgewässer					
g aufgelassen						Erholung						Grünland, intensiv						Trockenbiotop					
keine Nutzung						Kleingartenbau						Grünland, extensiv						Grünanlage / Kleingarten					
						Erwerbsgartenbau						Laub- / Mischwald						k Straße, Parkplatz					
						Ferienhäuser						Nadelwald						Bahnanlage					
Nutzungsart												g Feuchtwald / -gebüsch						Gewerbe / Industrie					
k g												Gehölz						Silo / Stallanlage					
Acker						Verkehr						Röhricht / Feuchtrache						Gebäude / Siedlung					
Wiese						Ver- / Entsorgungsanlage						Hochstauden / Ruderalflur						Spülfeld / Halde					
Weide						sonstige Nutzung:						Graben						Bodenentnahme					
forstliche Nutzung																							
Pflanzenarten dominant (unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BARTSchV)																							
Carex acutiformis																							
Pflanzenarten ±zahlreich (unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BARTSchV)																							
Anthriscus sylvestris						Berula erecta						Cirsium arvense						Cirsium palustre					
Festuca rubra						Filipendula ulmaria						Galium mollugo						Geum rivale					
Humulus lupulus						Juncus effusus						Lathyrus pratensis						Lysimachia nummularia					
Lysimachia vulgaris						Mentha aquatica						Phalaris arundinacea						Phleum pratense					
Phragmites australis						<u>Pimpinella major</u>						Scirpus sylvaticus						Urtica dioica					
Pflanzenarten vereinzelt (unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BARTSchV)																							
<u>Angelica sylvestris</u>						<u>Centaurea jacea</u>						Cirsium oleraceum						<u>Hypericum maculatum</u>					
Hypericum perforatum						Iris pseudacorus						Luzula multiflora						Lythrum salicaria					
Myosotis palustris						Scrophularia nodosa																	
Angaben zur Fauna																							
Mädesüß-Schneckenfalter (Brenthis ino)																							
Verwendete Unterlagen												Datum erste Begehung: 19.06.1998											
												Datum letzte Begehung:											
Bearbeiter/in: IBS-Bauer												Foto: 1				Folgeseiten: 0							